

Waldpost



... kann mehr!

Die „Naturbezogene Umweltbildung“ (Natur-/Waldpädagogik) ist schon lange der Spielgruppen- und Kindergarten-Ecke entwachsen!

Erwachsene entdecken sie für sich um Stress abzubauen, die Natur zu geniessen, um Abläufe und Zusammenhänge zu begreifen oder Neues zu entdecken.

Schulen nutzen die „Naturbezogene Umweltbildung“ mit ihren praktischen, spielerischen Methoden um unterschiedlichste Lernziele zu erreichen (auch Mathematik und Sprache). Abstrakte Themen werden praktisch begreifbar, der Zugang dazu erleichtert.

„Chnöpfli drücke.....“

Mit der zunehmenden „Naturentfremdung“ gehen von Generation zu Generation schleichend immer mehr wichtige Fähigkeiten verloren, die im Alltag vorausgesetzt werden. Wer sich damit auseinandersetzt, bemerkt schon heute erste Auswirkungen dieses Verlustes.

„S Chnöpfli drücke chöi alli aber was mache mir, wenn's nit geit?“

Theoretisches Wissen genügt nicht. Die zukünftige Gesellschaft braucht Menschen, die vernetzt denken und Zusammenhänge erkennen können, die kreative Problemlösungen entwickeln und verantwortungsvoll handeln.

Der Wald und die Methoden der „Naturbezogenen Umweltbildung“ sind unerschöpflich und bestens geeignet um Menschen in jedem Bereich zu fördern.

Helfen Sie mit, ein Gegengewicht zur digitalisierten Welt zu schaffen!

Ursula Fluri-Baumgartner



Inhalt

Waldpädagogik kann mehr!	1
„Chnöpfli drücke“	1
Veranstaltungen und Kurse	2
Wissenswertes	3

Aufgabe:

Ein rohes Ei muss den Fall aus 2 m Höhe überstehen (Es steht nur Waldmaterial zur Verfügung). - Der Härtestest folgt!



Meine Veranstaltungen und Kurse:

„Gemeinsam Schätze sammeln und den Geschichten der Waldfiguren lauschen!“



LandArt und Hosensackgeschichten

Ein praxisbezogener Morgen als Impuls für Interessierte, die sich mit Spielgruppenkindern im Wald aufhalten. Sie erhalten Einblick in die Materialvielfalt, in Sammelmethoden und Gestaltungsmöglichkeiten.

Mit einfachsten Waldfiguren üben wir „Hosensackgeschichten“.

**Fach- und Kontaktstelle
Spielgruppen Region
Solothurn FKSO**

25.4.15, 19.00 h – 12.00 h

Anmeldefrist 13.04.2015

www.fksoregio.ch

„Inspirierend und entschleunigend!“ – „Ungewollt Spannendes entdecken!“ – „Plötzlich sind überall Möglichkeiten!“



LandArt – Naturkunst-Plausch

Seit 2011 lassen wir uns jedes Mal beim Treffpunkt überraschen. Wie gross wird die Gruppe sein? Sind es neue oder bekannte Gesichter?

Nach kurzer Einführung gestalten wir gemeinsam oder einzeln Naturobjekte, würdigen und fotografieren sie, bevor wir sie wieder der Natur überlassen.

Wir freuen uns, wenn Gross und Klein einen erholsamen Nachmittag mit uns in der Natur verbringen (keine Vorkenntnisse nötig, kostenlos, ohne Anmeldung, bräteln ist möglich).

**Ein Sonntagsausflug in
die Natur - für alle!**

~~25.04.~~ / **26.04.** / 16.08. / 25.10.

Flyer siehe Webseite!

www.natur-erlebnis-wald.ch

„Praktischer Impulstag mit einem „roten Faden“ für Waldprojekte, Waldwochen oder regelmässige Waldtage.“



“Waldprojekt Baumreise – vom Keimling zum Brett”

Dieses Thema bietet einen roten Faden, um Ihrer Klasse den Wald in einer Projektwoche lebensnah und spielerisch zu vermitteln.

Sie lernen direkt im Wald waldpädagogische Methoden dazu kennen und sammeln Erfahrungen, die Ihnen bei der nächsten Planung und Umsetzung hilfreich sein werden.

Verplant? - Der Kurs wird auch für 14.5.2016 wieder ausgeschrieben.

FHNW IWB PHSO

**Weiterbildung für
Lehrpersonen**

09.05.15, 09.00 h – 17.00 h

Kurzentschlossene können sich noch nachmelden!

www.fhnw.ch

„Solothurner Kulturwoche für Schulen: Solide Einführung in Kunstwissen und kulturelle Ausdrucksformen!“



LandArt-Workshops

Wir lassen uns von der Natur inspirieren und gestalten im Wald aus vorhandenem Naturmaterial stufengerechte, vergängliche Naturkunst.

Nachdem die Werke entsprechend gewürdigt und fotografiert wurden, überlassen wir sie wieder dem Kreislauf der Natur.

**Ausserhalb dieser Aktionswoche (das ganze Jahr):
Finanzielle Beiträge von So Kultur und Schule!**

**Schulangebot
Solothurner Kulturwoche**

Freie Daten:

4. und 7.05.2015

08.30 h – 11.30 h

Anmeldefrist 20.04.2015

www.solothurnerkulturwoche.ch

Buchtipp zu „Chnöpfli drücke...“ und der zunehmenden Naturentfremdung: „**Das letzte Kind im Wald?**“ von Richard Louv, Beltz Verlag, ISBN 978-3-407-85934-1

Der Verein „Wald- und Umweltschule Region Olten“ heisst neu „**Naturnetz Olten**“!

Der neue Name verrät auch einiges über die erweiterte Zielsetzung des Vereins. Neu hinzu kommt eine Internet-Plattform für Personen, Vereine, welche Angebote im Naturbereich anbieten oder anfragen (Website ist noch im Aufbau!). Drei weitere Arbeitsfelder werden weitergeführt: Ferienpassangebote, Exkursionen für Erwachsene und Familien und auch die beliebten Waldtage für Oltner Schulhäuser. Text: Lisa Kaufmann

Das Amt für Wald-, Jagd und Fischerei und der Kanton Solothurn haben ihre Webseite neu gestaltet. www.wald.so.ch - Ein Besuch der Seite „Bildung Wald“ lohnt sich!

Bärenpark-Sanierung:

Finn, Björk und Ursina verbringen den Sommer im Juraparc in Vallorbe.



In eigener Sache:

Mich kann man in der ganzen Deutschschweiz zu unterschiedlichsten Themen und für jede Altersgruppe buchen. Ich komme zu Ihnen in „Ihren“ Wald! - Erfahren Sie Näheres dazu auf der Webseite unten!

Ursula Fluri-Baumgartner natur-erlebnis-wald

Naturbezogene Umweltbildung
Längackerstrasse 13
4564 Obergerlafingen

032 675 49 22

ursula.fluri@bluewin.ch

www.natur-erlebnis-wald.ch

